

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) und Verbraucherinformationen

Stand: 07/2015

Allgemeine Geschäftsbedingungen und Verbraucherinformationen im Rahmen von Kauf- und Werk- oder Werklieferungsverträgen, die über den Internetshop zwischen Historia 1928 Fotografie, Inhaber: Franz Dengg, Burgstraße 81, 82467 Garmisch-Partenkirchen und dem Kunden geschlossen werden.

Hinweis: Lediglich zur Vereinfachung und leichteren Lesbarkeit wird im nachfolgenden Text die männliche Form „Kunde“ verwendet.

§ 1 Geltungsbereich und allgemeine Hinweise

- (1) Vorbehaltlich individueller Absprachen und Vereinbarungen, die Vorrang vor diesen AGB haben, gelten für die Geschäftsbeziehung zwischen uns und dem Kunden ausschließlich die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Soweit nichts anderes vereinbart, wird der Einbeziehung von eigenen Bedingungen des Kunden widersprochen.
- (2) Der Kunde ist Verbraucher, soweit er als natürliche (.d.h. nicht als juristische) Person den Vertrag zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder seiner gewerblichen noch seiner selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können. Dagegen ist Unternehmer jede natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.
- (3) Vertragssprache ist ausschließlich deutsch.
- (4) Sie können die derzeit gültigen AGB auch außerhalb des Bestellvorganges jederzeit auf unserer Website abrufen und ausdrucken.

§ 2 Zustandekommen des Vertrages, Speicherung des Vertragstextes

- (1) Der Vertrag kommt zustande mit: Historia 1928 Fotografie, Inhaber: Franz Dengg, Burgstraße 81, 82467 Garmisch-Partenkirchen.
- (2) Die Präsentation der Waren bzw. Werke in unserem Internetshop stellt kein rechtlich bindendes Vertragsangebot unsererseits dar, sondern sind nur eine unverbindliche Aufforderungen an den Kunden, Waren bzw. Werke zu bestellen. Mit der Bestellung der gewünschten Ware gibt der Kunde ein für ihn verbindliches Angebot auf Abschluss eines Kauf-, Werk- oder Werklieferungsvertrages ab.
- (3) Bei Eingang einer Bestellung in unserem Internetshop gelten folgende Regelungen: Der Kunde gibt ein bindendes Vertragsangebot ab, indem er die in unserem Internetshop vorgesehene Bestellprozedur erfolgreich durchläuft.

Die Bestellung erfolgt in folgenden Schritten:

- 1) Klicken des Menüs „Bestellung“
- 2) Eingabe der Kundendaten einschließlich Rechnungsanschrift und Auswahl bzw. Angabe der gewünschten Waren bzw. Werke mit entsprechenden Wunschformat (Länge x Breite des Bildes). Der Kunde kann bei fehlerhafter Eingabe durch

- Anklicken des Buttons „x“ am Ende des Eingabefeldes die komplette Eingabe für dieses Feld löschen und seine Angaben sodann korrigieren.
- 3) Bestätigen der Bestellung durch Anklicken der Buttons „*Bestellvorgang fortsetzen*“
 - 4) Sofern und soweit für die Bestellung zwingende Angaben nicht eingegeben werden, erscheint das Bestellformular erneut mit dem Hinweis: „*Fehler beim Ausfüllen des Formulars! Bitte überprüfen Sie Ihre Eingaben und versuchen es erneut.*“ Bei den einzelnen unvollständig ausgefüllten Eingabefeldern mit zwingenden Angaben erscheint zudem ein gesonderter farbiger (roter) Hinweis. Der Kunde muss sodann die fehlenden Angaben tätigen, um den Bestellvorgang fortsetzen zu können.
 - 5) Der Kunde hat sodann die Möglichkeit, sämtliche Angaben noch einmal zu überprüfen und gegebenenfalls zu korrigieren (mittels Klick auf den Button „*Angaben korrigieren*“), bevor er die Bestellung durch Klicken auf den Button „*verbindlich bestellen*“ verbindlich an uns absendet.
 - 6) Den Text der Bestellung des Kunden speichern wir. Der Kunde kann diesen vor der Versendung seiner Bestellung an uns ausdrucken, indem er im letzten Schritt der Bestellung auf den Button „drucken“ klickt. Nach Abschluss der Bestellung sind die Bestelldaten aus Sicherheitsgründen nicht mehr über das Internet zugänglich.
- (4) Wir bestätigen den Eingang der Bestellung unmittelbar durch eine automatisierte oder individuelle Nachricht – in der Regel per E-Mail – an den Kunden („Bestellbestätigung“). Die Bestellbestätigung stellt noch nicht die Annahme der Bestellung dar. Die automatische Empfangsbestätigung dokumentiert lediglich, dass die Bestellung des Kunden beim Verkäufer eingegangen ist.
- (5) Soweit das Wunschformat des Kunden aus technischen oder sonstigen Gründen nicht gefertigt bzw. geliefert werden kann - Retroaufnahmen können nicht immer den klassischen Standard- oder Wunschformaten angeglichen werden, da sonst wichtige Bilddetails verloren gehen – werden wir dem Kunden – in der Regel per E-Mail – alternative Formate vorschlagen. Die dann letztverbindliche verbindliche Bestellung kommt in diesem Falle dann erst mit dem Eingang der E-Mail des Kunden bei uns zustande, die eine Bestätigung/Auswahl eines dieser vorgeschlagenen Formate enthält.
- (6) Nach Eingang der Bestellung des Kunden werden wir kurzfristig prüfen und dem Kunden innerhalb von 3 Werktagen mittels „Auftragsbestätigung“ mitteilen, ob wir die Bestellung annehmen. Diese Mitteilung stellt dann im Falle der Annahme der Bestellung unsererseits die rechtsverbindliche Annahmeerklärung dar.

§ 3 Vertragsgegenstand, Beschaffenheit, Warenverfügbarkeit

- (1) Vertragsgegenstand sind die im Rahmen der Bestellung vom Kunden spezifizierten und der Bestell- und/oder Auftragsbestätigung genannten Waren bzw. Werke zu den im Onlineshop genannten Endpreisen. Fehler und Irrtümer dort sind vorbehalten, insbesondere was die Warenverfügbarkeit betrifft.
- (2) Die Beschaffenheit der bestellten Waren bzw. Werke ergibt sich aus den Produktbeschreibungen im Onlineshop.
- (3) Sind zum Zeitpunkt der Bestellung des Kunden keine Exemplare der von ihm ausgewählten Waren bzw. Werke verfügbar, so teilen wir dem Kunden dies in der Auftragsbestätigung mit. Ist die/das ausgewählte Ware/Werk dauerhaft nicht lieferbar, sehen wir von einer Annahmeerklärung ab. Ein Vertrag kommt in diesem Fall nicht zustande. Ist die/das vom Kunden in der Bestellung bezeichnete Ware/Werk nur vorübergehend nicht verfügbar, teilen wir dem Kunden dies ebenfalls unverzüglich in der Auftragsbestätigung mit.

§ 4 Lieferung, Zahlung, Preise, Versandkosten

- (1) Sofern wir dies in der Beschreibung nicht deutlich anders angegeben haben, werden alle von uns angebotenen Waren bzw. Werke erst mit Abschluss des Vertrages und Eingang der Zahlung des Kunden bei uns zur individuellen Fertigung beauftragt. Die Lieferung erfolgt somit in der Regel spätestens binnen 14 Tagen nach Eingang der Zahlung des Kunden bei uns. Der Eingang der Zahlung wird dem Kunden dabei durch uns – in der Regel per E-Mail – unverzüglich mitgeteilt.
- (2) Auf eventuell abweichende Lieferzeiten (z.B. infolge der Verhinderung durch Urlaub oder Krankheit und dergleichen) weisen wir den Kunden in der Auftragsbestätigung hin. Bei einer Lieferungsverzögerung von mehr als zwei Wochen (über den in Absatz 1 genannten Lieferzeitraum von 14 Tagen hinaus) hat der Kunde das Recht, vom Vertrag zurückzutreten. Im Übrigen sind in diesem Fall auch wir berechtigt, uns vom Vertrag zu lösen. Eventuell bereits geleistete Zahlungen des Kunden werden natürlich unverzüglich erstattet.
- (3) Die Lieferung erfolgt nur innerhalb der EU, sofern in der Auftragsbestätigung keine anderweitige Zusage durch uns erfolgt.
- (4) Die Zahlung erfolgt ausschließlich per Vorkasse (Überweisung). Der Rechnungsbetrag laut Auftragsbestätigung ist binnen 10 Tagen nach Absendung der Auftragsbestätigung durch uns auf unser in der Auftragsbestätigung genanntes Konto zu überweisen.
- (5) Alle angegebenen Preise enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer. Die angegebenen Preise sind Endverkaufspreise zuzüglich Versandkosten. Der Kunde erhält die Auftragsbestätigung als Rechnung mit ausgewiesener Mehrwertsteuer.

§ 5 Transportschäden

- (1) Die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der Waren bzw. Werke gehen auch beim Versandkauf erst mit der Übergabe der Sache an den Kunden auf diesen über.
- (2) Werden Waren mit offensichtlichen Transportschäden angeliefert, wird der Kunden gebeten, diese Fehler sofort bei dem Zusteller zu reklamieren und schnellstmöglich Kontakt zu uns aufzunehmen.
- (3) Die Versäumung einer Reklamation oder der Kontaktaufnahme hat für die gesetzlichen Gewährleistungsrechte des Kunden keinerlei Konsequenzen, hilft uns aber, eigene Ansprüche gegenüber dem Frachtführer bzw. der Transportversicherung geltend machen zu können.

§ 6 Widerrufsrecht des Kunden als Verbraucher:

(1) Widerrufsrecht für Verbraucher

Verbrauchern steht ein Widerrufsrecht nach folgender Maßgabe zu, wobei Verbraucher jede natürliche Person ist, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

- (2) Das Widerrufsrecht besteht nicht Lieferung von Waren, die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung, durch den**

Verbraucher maßgeblich ist oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Verbrauchers zugeschnitten sind.

Soweit die Herstellung der Waren bzw. Werke über unseren Internetshop nach Kundenspezifikationen erfolgt, was in der Regel der Fall ist, besteht daher kein gesetzliches Widerrufsrecht. Ein vertragliches Widerrufsrecht wird nicht eingeräumt.

- (3) Widerrufsrecht bei Lieferung oder Herstellung von Waren bzw. Werken, die nicht kundenspezifisch hergestellt wurden (In unserem Internetshop nur ausnahmsweise der Fall!)**

Widerrufsrecht

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage, ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

Historia 1928 Fotografie,
Inhaber: Franz Dengg
Burgstraße 81
82467 Garmisch-Partenkirchen:
Telefax: +49 (0) 8821 – 945658
E-Mail:info@historia1928.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Widerrufsfolgen

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten

haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrages unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden.

Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren.

Ende der Widerrufsbelehrung

§7 Widerrufsformular

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An :

Historia 1928 Fotografie,
Inhaber: Franz Dengg
Burgstraße 81
82467 Garmisch-Partenkirchen:
Telefax: +49 (0) 8821 – 945658
E-Mail:info@historia1928.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)

Bestellt am (*)/erhalten am (*)

Name des/der Verbraucher(s)

Anschrift des/der Verbraucher(s)

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum

(*) Unzutreffendes streichen.

§ 8 Sachmängelgewährleistung

- (1) Der Anbieter haftet für Sachmängel nach den hierfür geltenden gesetzlichen Vorschriften.
- (2) Eine Garantie besteht bei den von uns gelieferten Waren bzw. erstellten Werke nur, wenn diese ausdrücklich in der Auftragsbestätigung abgegeben wurde.
- (3) Beanstandungen und Mängelhaftungsansprüche kann der Kunde unter der in der Anbieterkennzeichnung angegebenen Adresse vorbringen.

§ 9 Datenschutz

- (1) Bei Anbahnung, Abschluss, Abwicklung und Rückabwicklung eines Kauf-, Werk- oder Werklieferungsvertrages können von uns Daten im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen erhoben, gespeichert und verarbeitet werden. Beim Besuch unseres Internetschops können die aktuell von PC des Kunden verwendete IP-Adresse, Datum und Uhrzeit, der Browsertyp und das Betriebssystem des PC sowie die vom Kunden betrachteten Seiten protokolliert werden. Rückschlüsse auf personenbezogene Daten sind uns damit jedoch nicht möglich und auch nicht beabsichtigt.
- (2) Die personenbezogenen Daten, die Kunden uns z. B. bei einer Bestellung oder per E-Mail mitteilen (z. B. Name und Kontaktdaten), werden nur zur Korrespondenz mit dem Kunden und nur für den Zweck verarbeitet, zu dem der Kunde uns die Daten zur Verfügung gestellt hat. Wir geben Ihre Daten von Kunden nur an das mit der Lieferung beauftragte Versandunternehmen weiter, soweit dies zur Lieferung der Waren notwendig ist. Zur Abwicklung von Zahlungen geben wir Zahlungsdaten betreffend die Kunden an das mit der Zahlung beauftragte Kreditinstitut weiter. Wir versichern, dass wir Ihre personenbezogenen Daten im Übrigen nicht an Dritte weitergeben, es sei denn, dass wir dazu gesetzlich verpflichtet wären oder Sie vorher ausdrücklich eingewilligt haben. Soweit wir zur Durchführung und Abwicklung von Verarbeitungsprozessen Dienstleistungen Dritter in Anspruch nehmen, werden die Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes eingehalten.

(3) Dauer der Speicherung

Personenbezogene Daten, die uns über unsere Website mitgeteilt worden sind, werden nur so lange gespeichert, bis der Zweck erfüllt ist, zu dem sie uns anvertraut wurden. Soweit handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungsfristen zu beachten sind, kann die Dauer der Speicherung bestimmter Daten bis zu 10 Jahre betragen.

(4) Rechte des Kunden

Sollten der Kunde mit der Speicherung seiner personenbezogenen Daten nicht mehr einverstanden oder diese unrichtig geworden sein, werden wir auf eine entsprechende Weisung hin im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen die Löschung, Korrektur oder Sperrung der Daten veranlassen. Auf Wunsch erhält der Kunde unentgeltlich Auskunft über alle personenbezogenen Daten, die wir über ihn gespeichert haben. Bei Fragen zur Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung der personenbezogenen Daten, für Auskünfte, Berichtigung, Sperrung oder Löschung von Daten wenden Sie sich bitte an:

Historia 1928 Fotografie, Inhaber: Franz Dengg, Burgstraße 81, 82467 Garmisch-Partenkirchen

(5) Links auf andere Internetseiten

Soweit wir von unserem Internetshop auf die Webseiten Dritter verweisen oder verlinken, können wir keine Gewähr und Haftung für die Richtigkeit bzw. Vollständigkeit der Inhalte und die Datensicherheit dieser Websites übernehmen. Da wir keinen Einfluss auf die Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen durch Dritte haben, sollten Sie die jeweils angebotenen Datenschutzerklärungen gesondert prüfen.

§ 10 Schlussbestimmungen

- (1) Auf Verträge zwischen uns und dem Kunden findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss der Gesetze über den internationalen Kauf beweglicher Waren Anwendung. Diese Rechtswahl gilt bei Verbrauchern nur, soweit der durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates des gewöhnlichen Aufenthaltes des Verbrauchers gewährte Schutz dem Kunden nicht entzogen wird.
- (2) Sofern es sich beim Kunden um einen Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder um ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen handelt, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus Vertragsverhältnissen zwischen dem Kunden und uns Garmisch-Partenkirchen. Dies gilt auch, sofern der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland oder der EU hat, oder sein Wohnsitz oder sein gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist.